Informationsvorlage

Beratungsgegenstand: Vorstellung des Projektbüros Gesundheits- und Präventionslandkreis Merzig-Wadern

Dezernat/Abteilung/Stabsstelle:	Datum:	**Amtszeit 2019-2024** Vorlagen-Nr.:
Stabstelle "Koordination, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit"	26.04.2023	IV/987/2023

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	Status: (öffentlich/nicht-öffentlich)
Kreistag	15.05.2023	öffentlich

Sachverhalt und Rechtslage:
Aufbau und (Weiter-)Entwicklung funktionsfähiger kommunaler Kooperations- und Koordinierungsstrukturen für Gesundheitsförderung und Prävention im Landkreis Merzig-Wadern im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit dem Projekt: „**Projektbüro Gesundheits- und Präventionslandkreis Merzig-Wadern"**

- Informationen zum Projekt
- Darstellung des bisherigen Projektverlaufes und Ausblick

Der Landkreis wurde mit Zuwendungsbescheid vom 29.03.2021 in das Kommunale Förderprogramm des GKV-Bündnisses für Gesundheit zum Aufbau gesundheitsfördernder Steuerungsstrukturen aufgenommen. Für die Förderphase I im Modellzeitraum März 2021 - Februar 2024 erhält der Landkreis eine Förderung in Höhe von 150.000 Euro durch das GKV-Bündnis. Zudem erhält der Landkreis für diesen Zeitraum Drittmittel in Höhe von 23.749,41€ durch die IKK Südwest und 18.500 € durch die PuGiS. Die CEB e.V. unterstützt das Projekt mit Sachmitteln. Die Eigenmittel des Landkreises betragen für den Zeitraum 03.2021 - 02.2024 9.000 €.

Operativ wird das Projekt durch die GIBmbH umgesetzt.
Der eingereichte Projektantrag hat eine Gesamtlaufzeit von 5 Jahren. In einem Antrag auf Nachbewilligung, der im Sommer 2023 gestellt wird, wird im Rahmen der Förderphase II die Fördersumme in Höhe von 60.000 € für den Zeitraum von März 2024 – Februar 2026 beantragt. Für diesen Zeitraum wird das Projekt zudem Zuwendungen in Höhe von 30.589,59 € von der IKK Südwest und 31.500 € von der PuGiS erhalten. Der Landkreis wird das Projekt mit Eigenmitteln in Höhe von 16.000€ unterstützen.

Aufgabe und Zielstellung der Arbeit des Projektbüros ist die Unterstützung des Auf- und Ausbaus gesundheitsförderlicher Strukturen im Landkreis Merzig-Wadern. Netzwerkarbeit und koordinierende / unterstützende Tätigkeiten stellen einen wesentlichen und bedeutenden Bestandteil der Arbeit des Projektbüros dar. Hierbei liegt der Fokus des Wirkungsbereichs zum einen auf der Arbeit im Themenfeld „Gesund aufwachsen" und zum anderen auf der Unterstützung der Kommunen des Kreises beim eigenen Aufbau gesundheitsförderlicher Strukturen.

Der Themenbereich der Gesundheitsförderung und Prävention gewinnt gesamtgesellschaftlich immer mehr Bedeutung. Denn aufgrund des demographischen Wandels ist sowohl die individuelle Gesundheit (für das eigene Wohlbefinden und die individuelle Lebensgestaltung) als auch eine insgesamt gesunde Gesellschaft zum Erhalt wirtschaftlicher sowie sozialer Systeme substantiell.

Das Projektbüro hat hier in den ersten beiden Projektjahren die Grundlagen für eine erfolgreiche Netzwerkarbeit gelegt. Hieraus lassen sich sowohl verhältnisorientierte als auch verhaltensorientierte Maßnahmen insbesondere für die vulnerablen Zielgruppen ableiten, um so die gesundheitliche Chancengleichheit zu fördern. Über den Stellenwert einer kommunalen Gesundheitsförderung, die bisherige Arbeit sowie die nächsten Schritte wird das Projektbüro berichten.

Da Gesundheitsförderung und Prävention und vor allem die damit einhergehende Implementierung nachhaltiger und wirkungsorientierter Strukturen langfristige Aufgaben sind und sich nachhaltige Ergebnisse erst über einen längeren Zeitraum hinweg deutlich zeigen, wird angestrebt, das Projekt auch nach Bewilligungsende langfristig und nachhaltig weiterzuführen und auszubauen. Dazu werden jedoch weitere finanzielle Mittel notwendig sein.

In der Kreistagssitzung wird mündlich berichtet.